

Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1. Produktidentifikator

Cit MiteExSil

## Registrierungsnr.

UFI A9SC-Y1CJ-J001-G6QY

## Stoff- / Produktidentifikation

BAuA-Nr: N-108881 PR-Nr. 15448

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

## Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Insektizid

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse/Hersteller

Albert Kerbl GmbH Felizenzell 9 84428 Buchbach

Telefon-Nr. +49 8086 933-100 Fax-Nr. +49 8086 933-500

Auskunftgebender Albert Kerbl GmbH Tel.: 0049-(0)8086-933-302

Bereich / Telefon

E-Mail-Adresse der sdb-team@kerbl.com

verantwortlichen Person für dieses

SDB

#### 1.4. Notrufnummer

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Straße 74

Tel.: (03 61) 73 07 30 - Fax: (03 61) 7 30 73 17

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de - Internet: www.ggiz-erfurt.de

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren \*\*\*

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aerosol 1 H222 H229 Skin Irrit. 2 H315 STOT SE 3 H336 Aquatic Chronic 2 H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet. Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Überarbeitet am: 07.11.2023

Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

## Gefahrenpiktogramme



## **Signalwort**

Gefahr

#### Gefahrenhinweise \*\*\*

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder

Arzt anrufen.

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

P501.3 Inhalt/Behälter einer Sammelstelle für gefährliche Abfälle oder Sondermüll

(Problemstoffsammelstelle), gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und/oder

internationalen Vorschriften zuführen.

## Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Kohlenwasserstoffe C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Alkane

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische

## Gefährliche Inhaltsstoffe

## Kohlenwasserstoffe C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Alkane

CAS-Nr. 64742-49-0 EINECS-Nr. 927-510-4

Registrierungsnr. 01-2119475515-33

Konzentration >= 25 < 50 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225 Skin Irrit. 2 H315

STOT SE 3 H336 Expositionsweg: inhalativ

Asp. Tox. 1 H304 Aquatic Chronic 2 H411



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

CAS-Nr. 89997-63-7 EINECS-Nr. 289-699-3

Konzentration >= 0,025 < 0,1 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Expositionsweg: oral

Asp. Tox. 1 H304

Acute Tox. 4 H332 Expositionsweg: inhalativ

Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 H400 M = 100Aquatic Chronic H410 M = 10

1

Weitere Inhaltsstoffe

**Butan** 

CAS-Nr. 106-97-8 EINECS-Nr. 203-448-7

Registrierungsnr. 01-2119474691-32

Konzentration >= 25 < 50 %

Hinweis: [3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220 Press. Gas H280

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung C. U

DSD Richtlinie 67/548/EWG, Anhang I, Anmerkung C

**Ethanol** 

CAS-Nr. 64-17-5 EINECS-Nr. 200-578-6

Registrierungsnr. 01-2119457610-43-XXXX

Konzentration >= 25 < 50 %

Hinweis: [3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225

Isobutan

CAS-Nr. 75-28-5 EINECS-Nr. 200-857-2

Konzentration  $\Rightarrow$  25 < 50 %

[3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung C, U

**Propan** 

CAS-Nr. 74-98-6 EINECS-Nr. 200-827-9

Registrierungsnr. 01-2119486944-21



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

Konzentration >= 1 < 10 %

Hinweis: [3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220 Press. Gas H280

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung U

**Anmerkung** 

[3] Stoff mit Arbeitsplatzgrenzwerten

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Allgemeine Hinweise**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

## Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

## Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten.

#### Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann die Atemwege reizen. Kann leichte Reizungen von Haut und Augen verursachen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

## Hinweise für den Arzt / Behandlung

Symptomatisch behandeln.

## Hinweise für den Arzt / Gefahren

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid

## Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Entzündbares Aerosol. ACHTUNG: Aerosoldosen können explodieren. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2)



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

## Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

## Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reste mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Vorschriftsmäßig beseitigen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

## Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Zündquellen fernhalten!

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Hitze- und Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Schlag und Reibung vermeiden. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Von brennbaren Stoffen fernhalten. Schuhe mit leitfähiger Sohle tragen.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

## Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern.



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510 2B Aerosolpackungen

## Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Kühl lagern.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Insektizid

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

## **Expositionsgrenzwerte**

Butan

Liste TRGS 900 Typ AGW

Wert 2400 mg/m<sup>3</sup> 1000 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II); Stand: 07.06.2018; Bemerkung: DFG

**Propan** 

Liste TRGS 900 Tvp AGW

Wert 1800 mg/m<sup>3</sup> 1000 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II); Stand: 07.06.2018; Bemerkung: DFG

**Ethanol** 

Liste TRGS 900 Typ AGW

Wert 380 mg/m<sup>3</sup> 200 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II); Schwangerschaftsgruppe: Y; Bemerkung: DFG, Y

Isobutan

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 2400 mg/m³ 1000 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II); Bemerkung: DFG

## **Sonstige Angaben**

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen. Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

#### **Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

#### Handschutz

Chemikalienbeständigen Handschuh verwenden! Für kurzzeitigen Gebrauch geeignetes Material: 1,4mm Latex oder 0,85mm Nitril - Empfohlen: Kerbl Fletex (Latex), oder Chemex (Nitril)) Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

#### Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

## Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Flammhemmend und antistatisch ausgerüstete Schutzkleidung;

Sicherheitsschuhe

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

AggregatzustandflüssigFarbebeige

Schmelzpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Wert 78 °C

Bemerkung Angabe bezieht sich auf eine Hauptkomponente.

Entzündbarkeit

Extrem entzündliches Aerosol.

**Untere und obere Explosionsgrenze** 

Bemerkung nicht bestimmt

**Flammpunkt** 

Bemerkung Nicht anwendbar

Zündtemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

pH-Wert

Bemerkung nicht bestimmt

Viskosität

kinematisch

Wert 0,5 mm<sup>2</sup>/s

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

**Dampfdruck** 

Wert > 3 bar

Temperatur 50 °C

Dichte und/oder relative Dichte

Wert 761 g/l

Wert < 1

**Relative Dampfdichte** 

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung nicht bestimmt



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung unlöslich

**Explosive Eigenschaften** 

Bewertung Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben Keine bekannt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Extrem entzündliches Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

## 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen, Zündquellen. Flammen und Funken. Heiße Oberflächen.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

## Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Spezies Ratte

LD50 > 2000 mg/kg

Ethanol

Spezies Ratte

LD50 11870 bis 15010 mg/kg

## Akute dermale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

## Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Spezies Kaninchen

LD50 > 5000 mg/kg



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 07.11.2023

Druckdatum: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE

Kohlenwasserstoffe C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Alkane

Spezies Ratte

LD50 2800 bis 3100 mg/kg

Ethanol

Spezies Kaninchen

LD50 17100 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in

Kohlenwasserstofflösung

Spezies Ratte

LC50 > 202 mg/l

Expositionsdauer 4 h

**Ethanol** 

Spezies Ratte

LC50 115,9 bis 133,8 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Kohlenwasserstoffe C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Alkane

Spezies Ratte

LC50 > 23,3 mg/l

Methode OECD 403

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Es kann zu Hautreizungen führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

**Einmalige Exposition** 

Bemerkung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)

Kohlenwasserstoffe C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Alkane

**Einmalige Exposition** 

Bemerkung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Kohlenwasserstoffe C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Alkane

Wiederholte Exposition

Expositionsweg inhalativ

Spezies Ratte

LOAEL 16,6 mg/l



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

Expositionsdauer 90 d

## Kohlenwasserstoffe C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Alkane

#### Wiederholte Exposition

**Expositionsweg inhalativ** 

Spezies Ratte

NOAEC 3,3 mg/l Expositionsdauer 90 d

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

## Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Es liegen keine Informationen vor.

## Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

## **Sonstige Angaben**

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## 12.1. Toxizität

## **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

#### Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

## Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Spezies Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) LC50 0,0052 mg/l

## Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Spezies Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus) LC50 0,01 mg/l

Butan

Spezies Fisch

LC50 49,9 mg/l

Expositionsdauer 96 h

**Propan** 

Spezies Fisch

LC50 49,9 mg/l

Expositionsdauer 96 h

**Ethanol** 

Spezies Fisch

LC50 14,2 bis 15,4 g/l

Expositionsdauer 96 h

## Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

## Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Spezies Daphnia magna

EC50 0,012 mg/l

Kohlenwasserstoffe C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Alkane

Spezies Daphnia magna

LOEC 0,32 mg/l

Expositionsdauer 21 d



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 07.11.2023

Druckdatum: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE

Kohlenwasserstoffe C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Alkane

Spezies Daphnia magna

NOEC 0,17 mg/l

Expositionsdauer 21 d

**Ethanol** 

Spezies Daphnia magna

EC50 12340 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

**Ethanol** 

Spezies Alge

EC50 275 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Butan

Spezies Alge

ErC50 19,37 mg/l

Expositionsdauer 96 h

**Propan** 

Spezies Alge

ErC50 19,37 mg/l

Expositionsdauer 96 h

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Allgemeine Hinweise** 

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

Isobutan

Wert 100 % Versuchsdauer 385,5 h

Methode Biodegradation test, predates, OECD test

**Ethanol** 

Wert 97 %

Versuchsdauer 28 d

Methode OECD Guideline 301 B

**Propan** 

Wert 100 %

Versuchsdauer 385,5 h

Methode Biodegradation test, predates, OECD test

**Butan** 

Wert 100 %

Versuchsdauer 385,5 h

Methode Biodegradation test, predates, OECD test

12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Allgemeine Hinweise** 

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in

Kohlenwasserstofflösung

log Pow 4,3 bis 5,9



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

**Ethanol** 

log Pow -0,31

#### 12.4. Mobilität im Boden

## **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

## **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

## Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

## **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

## Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 16 05 04\* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

## **Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D		
14.1. UN-Nummer	1950	1950	1950
14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	Aerosols, flammable
14.3. Transportgefahrenklassen	2	2.1	2.1
Gefahrzettel	8	8	8
Begrenzte Menge	11		
Beförderungskategorie	2		

## Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

keine

## **Weitere Informationen**

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**Nicht relevant

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

## Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 3

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

## Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Produktart (Biozid): 18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden Enthält:

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

1g/kg

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## H-Sätze aus Abschnitt 3

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



Handelsname: Cit MiteExSil

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 07.11.2023

Stoffnr. R-15448 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 07.11.2023

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## **CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4

Aquatic Acute 1 Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2

Asp. Tox. 1 Aspirationsgefahr, Kategorie 1

Flam. Liq. 2 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 Skin Irrit. 2 Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

STOT SE 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

## Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.